

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 1

Bodennutzung und Ernte

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Wachstumstand

Oktober 1965



Bestellnummer: B 1/II - 12/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Die Beurteilung des Wachstumsstandes durch die amtlichen Berichterstatter erstreckte sich zu Anfang Oktober der Jahreszeit entsprechend wieder auf Klee, Luzerne, Wiesen und Viehweiden. Dabei wurde wie üblich ein guter Stand mit Note 2, ein mittlerer Stand mit Note 3 und ein geringer Stand mit Note 4 bezeichnet.

Im vorangegangenen Monat (September) wurde das für diesen Sommer typische feucht-kühle Wetter durch eine etwa zehntägige Schönwetterperiode unterbrochen. Die Niederschläge wurden von den meisten Berichterstattern als ausreichend und in einem Viertel der Meldungen als zu hoch bezeichnet. Dabei hatten Nordrhein-Westfalen, Hessen und Bayern in nur rund 20 %, Rheinland-Pfalz dagegen in rund 40 %, Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg und Saarland in rund 50 % der Bezirke zu hohe Niederschläge.

Der Wachstumsstand der beurteilten Futterflächen war zu Anfang Oktober durchweg besser als mittel. Im Bundesdurchschnitt wurden der Klee mit Note 2,5, die Luzerne mit Note 2,4, die Wiesen mit Note 2,6 und die Viehweiden mit Note 2,7 beurteilt. In den Ländern lagen die Noten fast ausnahmslos bei 2,3 bis 2,8. In Hessen und den süddeutschen Ländern waren sie im allgemeinen etwas besser als in den norddeutschen Ländern.

Wachstumsstand Bundesgebiet

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Fruchtart	1965		Oktober
	Oktober	September	1964
Klee und Klee gras	2,5	2,6	3,4
Luzerne	2,4	2,4	3,4
Wiesen	2,6	2,6	3,3
Viehweiden	2,7	2,7	3,3

Gegenüber dem Vormonat ergab sich im Bundesdurchschnitt beim Klee eine Verbesserung um 0,1 Punkt, während bei der Luzerne sowie bei den Wiesen und Weiden wieder die gleichen Beurteilungsnoten gegeben wurden. Gegenüber dem gleichen Zeitpunkt des Vorjahrs, in dem die Dürreschäden des damaligen Sommers noch nicht wieder ausgeglichen waren, wurde der diesjährige Wachstumsstand im Bundesdurchschnitt bei der Luzerne um 1,0 Punkt, beim Klee um 0,9 Punkte, bei den Wiesen um 0,7 Punkte und bei den Viehweiden um 0,6 Punkte besser beurteilt.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methoden dieser Statistik ist im Band 154 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland erschienen.

Erschienen im Oktober 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Wachstumstand Anfang Oktober 1965

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Land	1965	Klee (auch im Gemisch mit Gräsern)	Luzerne	Wiesen	Vieh- weiden
Schleswig-Holstein	Okt.	2,5	2,4	2,8	2,7
	Sept.	2,5	2,8	2,7	2,7
Hamburg	Okt.	2,6	3,0	2,7	2,7
	Sept.	2,4	2,2	2,4	2,6
Niedersachsen	Okt.	2,7	2,7	2,8	2,8
	Sept.	2,7	2,6	2,8	2,8
Bremen	Okt.
	Sept.
Nordrhein-Westfalen	Okt.	2,7	2,8	2,8	2,8
	Sept.	2,7	2,7	2,7	2,7
Hessen	Okt.	2,3	2,4	2,3	2,4
	Sept.	2,3	2,3	2,3	2,2
Rheinland-Pfalz	Okt.	2,5	2,4	2,6	2,6
	Sept.	2,5	2,4	2,5	2,5
Baden-Württemberg	Okt.	2,4	2,4	2,5	2,6
	Sept.	2,5	2,3	2,4	2,5
Bayern	Okt.	2,6	2,4	2,6	2,6
	Sept.	2,6	2,4	2,7	2,7
Saarland	Okt.	2,4	2,4	2,4	2,6
	Sept.	2,2	2,3	2,3	2,3
Berlin (West)	Okt.	2,7	2,6	2,7	2,8
	Sept.	2,4	2,4	2,4	2,3
Bundesgebiet ¹⁾	Okt.	2,5	2,4	2,6	2,7
	Sept.	2,6	2,4	2,6	2,7

1) Ohne Bremen